



GUTER ABFALL, SCHLECHTER ABFALL?!



Es gibt verschiedene Arten von Müll. Während Biomüll als Kompost für die Natur verwendet werden kann, schaden ihr Plastik- und Restmüll. Deswegen solltest du immer versuchen, so wenig wie möglich davon zu verursachen. Am einfachsten gelingt dir das beim Einkaufen.



Tipps, um Müll zu vermeiden:



Denke bei deinem Einkauf immer an deine eigenen Taschen oder Körbe, anstatt immer wieder neue zu kaufen. In der Obst- und Gemüseabteilung kannst du auch Plastiktüten einsparen. Packe deine Früchte einfach in Beutel, die du mehrfach verwenden kannst.

Auch am Kühlregal ist es leicht, auf Plastik und andere umweltschädliche Verpackungen zu verzichten. Denn Milch und Joghurt gibt es dort auch in Mehrweg-Glasflaschen zu kaufen. Wenn sie leer sind, werden sie gespült und wiederverwendet.



In der Schule sparst du Plastik ein, wenn du dein Pausenbrot in einer Dose statt Folie aufbewahrst.



Einige Dinge sind schwer ohne Verpackung zu bekommen. Aber auch hier kannst du etwas tun. Greife zu Produkten, die in recycelten – also wiederverwendeten – Verpackungen stecken. So müssen keine neuen Verpackungen produziert werden.